



Vom Bruttolohn zum Nettolohn für Lehrlinge

Entsprechend den gesetzlichen und kollektivvertraglichen Änderungen vom 1. Mai 2020. Die Beitragssätze bleiben für die gesamte Lehrzeit gleich.

Für Lehrlinge, die dem BSchEG (Bauarbeiter-Schlechtwetter-Entschädigungsgesetz) unterliegen, ist ab 01.01.2017 der SW zu entrichten; ab 01.08.2017 bei Doppellehre nur dann, wenn beide Tätigkeiten dem BSchEG unterliegen.

Bauarbeiter A3z/Angestellt D3z (gesamte Lehrzeit) mit Schlechtwetterentschädigung

	DN	DG	Summe
KV	1,67 %	1,68 %	3,35 %
PV	10,25 %	12,55 %	22,80 %
AIV	1,20 %	1,20 %	2,40 %
SW	0,7 %	0,7 %	1,4 %
Summe	13,82 %	16,13 %	29,95 %

001 Mario lernt Tischler in einem Wiener Betrieb im 3. Lehrjahr.

Er verdient 972,70 € pro Monat. Geben Sie an, welche Gehaltstabelle für Mario gilt und wie hoch sein Sozialversicherungsbeitrag ist.

Berechnungsschema für Lohnabrechnungen

Beispiel: Berechne den Auszahlungsbetrag für einen Maurerlehrling im 3. Lehrjahr, der 4 Stunden Mehrarbeit und 50 € Prämie sowie das Taggeld von 10,90 für 21 Arbeitstage ausbezahlt bekommt. Persönliche Abzüge: 9,50 € Gewerkschaftsbeitrag

Monatslehrlingsentschädigung 3. LJ	12,04 € pro Stunde laut KV	€ 2.040,78
+ Entgelt für Mehrarbeit (4 Stunden) =	$12,04 \cdot 1,5 \cdot 4 =$	€ 72,24
+ Sondervergütung/Prämie		€ 50,00
+ Taggeld für 21 Arbeitstage	$10,90 \cdot 21$ (nicht SV-pflichtig!)	€ 228,90
= Bruttoentgelt		€ 2.391,92
- 13,12 % Sozialversicherung von 2.163,02 =		€ 283,79
- Lohnsteuer: $(2.163,02 - 283,79) =$ € 1.879,23 Bemessungsgrundlage		
€ 1.879,23 – Steuerfreie 1.099,33 = € 779,90;		
Von € 416,33 werden 20 % Steuer berechnet = € 83,27		
Von den verbleibenden € 317,83 35 % Steuer = € 111,24		€ 194,51
= Nettoentgelt		€ 1.913,62
- Persönliche Abzüge (Gewerkschaftsbeitrag)		€ 9,50
= Auszahlungsbetrag		€ 1.904,12



Die Dienstreisevergütung/Taggeld

Erfolgt der Arbeitsantritt vom ständigen ortsfesten Betrieb bzw. vom Wohnort des Arbeitnehmers aus, so hat er Anspruch auf Taggeld, sofern er im Auftrag des Arbeitgebers auf Baustellen außerhalb des ständig ortsfesten Betriebes eingesetzt wird und täglich an seinen Wohnort zurückkehrt. Bei Übernachtungen ist auch die Nächtigung zu bezahlen. Die Höhe des Taggeldes bzw. Nächtigungsgeldes ist je nach Kollektivvertrag unterschiedlich. Dienstreisevergütungen (Taggelder und Nächtigungsgelder) sind sowohl steuerfreie als auch sozialversicherungsfreie Bezugsteile.

Die Lohnsteuerberechnung

Bei der Berechnung der Lohnsteuer wird der Bruttobezug um die Sozialversicherung und um die Dienstreisevergütung vermindert (sowie um eventuell weitere lohnsteuerfreie Bezugsteile z. B. SEG-Zulage). Das Ergebnis ist die Lohnsteuer-Bemessungsgrundlage.

Ist diese Bemessungsgrundlage niedriger als 1.099,33 € (Freigrenze), fällt keine Lohnsteuer an. Das trifft auf viele Lehrlingsentschädigungen zu. Von jenen Teilen der Bemessungsgrundlage, die über der Freigrenze von 1.099,33 aber unter 1516 € liegen, werden 20 % Lohnsteuer berechnet. Von den Einkommen darüber hinaus 35 %. Von Einkommensteilen, die € 5.016 pro Monat übersteigen, werden 42 % Einkommenssteuer abgezogen.

Internatskostenabgeltung

Ab 01.01.2018 sind die gesamten Internatskosten vom Arbeitgeber zu tragen.

002 Julia verdient als Dachdeckerin im 2. Lehrjahr 6,80 € pro Stunde.

Sie erhält in diesem Monat keine Zulagen und keine Dienstreisevergütung (Berufsschulbesuch). Für die E-Card werden ihr € 12,30 (ab 2021) abgezogen. Berechnen Sie den Auszahlungsbetrag.

003 Levin lernt Maurer und bekommt im 1. Lehrjahr 6,02 € (ab 01.05.2020) pro Stunde brutto (1 Monat = 169,5 Stunden).

Er bekommt in diesem Monat für 18 Tage Dienstreisevergütung = Taggeld von 10,90 €. Welcher Betrag wird Levin auf sein Konto überwiesen?

004 Andreas verdient als Zimmerer im 3. Lehrjahr 8,58 € pro Stunde.

Er bekommt für 5 Arbeitstage die Dienstreisevergütung von 7,70 €, die übrigen Arbeitstage war er in der Berufsschule. Für den guten Erfolg bezahlt ihm sein Arbeitgeber eine Prämie von 100 €. Berechne seinen Auszahlungsbetrag.

005 Recherchieren Sie, wie hoch in Ihrem Beruf die Dienstreisevergütungen sind.

006 Dalibor verdient als Maler und Anstreicher im 2. Lehrjahr 795 € pro Monat.

Er hat im Abrechnungsmonat Anspruch auf 5 Taggelder, weil er auswärts an einem Projekt gearbeitet hat, sowie 4 Nächtigungsgelder nach KV.

Wie hoch ist sein Bruttolohn und wie hoch der Auszahlungsbetrag in diesem Monat?

**007 Berechnen Sie den Auszahlungsbetrag.**

Mirko lernt im 3. Jahr **Fliesenleger**. Die Lehrlingsentschädigung beträgt 6,29 € pro Stunde. Er hat für 19 Arbeitstage Anspruch auf das Taggeld von 5,76 €.

Dienstgeberkosten

Zusätzlich zum Entgelt, das den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bezahlt wird, hat ein Unternehmen noch weitere Zahlungen zu leisten. Diese werden auch **Lohnnebenkosten** genannt. Dazu gehören Sonderzahlungen und Dienstgeberabgaben (siehe dazu auch → Politische Bildung).

Lohnnebenkosten		
Sonderzahlungen: Weihnachtsremuneration, Urlaubszuschuss	je nach KV	Auszahlung an den Lehrling (nach Abzug des Dienstnehmer-Sozialversicherungsbeitrags)
Dienstgeberbeitrag Sozialversicherung	15,43 %	Dienstgeberbeiträge zur Sozialversicherung (Krankenversicherung, Pensionsversicherung usw.) an die GKK
Mitarbeitervorsorgekasse	1,53 %	zur Abgeltung der Abfertigung
Dienstgeberbeitrag zum Familienlastenausgleichsfonds	3,9 %	an das Finanzamt; dient der Finanzierung des Familienlastenausgleichsfonds (z. B. Schülerfreifahrt, Schulbuchaktion usw.)
Zuschlag zum Dienstgeberbeitrag	0,36 % – 0,44 %	Kammerumlage, wird vom Finanzamt eingehoben und an die Wirtschaftskammer weitergeleitet
Kommunalsteuer	3 %	wird an die Stadtkasse oder die Gemeinde, in der das Unternehmen seinen Sitz hat, abgeführt

Anmerkung: Wenn der Beruf unter das Bauarbeiter-Schlechtwetter-Entschädigungsgesetz fällt, dann werden die wegen des Schlechtwetters anfallenden freien Tage bezahlt, aber man bekommt kein Urlaubsgeld! Die Tabelle müsste in diesem Fall noch um eine **Schlechtwetterabgeltung von 0,7 %** ergänzt werden.

**Beispiel****Berechnungsschema Dienstgeberabgaben pro Monat (z. B.: BLE € 978; DZ: 0,34 %)**

Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung (DGA):	15,43 % von € 978	€ 150,91
+ Mitarbeitervorsorgekasse:	1,53 % von € 978	€ 14,96
+ Dienstgeberbeitrag:	3,9 % von € 978	€ 38,14
+ Dienstgeberzuschlag zum FLAF (Wien):	0,34 % von € 978	€ 3,33
+ Kommunalsteuer:	3,00 % von € 978	€ 29,34
+ Schlechtwetterentschädigungsbeitrag (nur für Bauberufe)	0,7 % von € 978	€ 6,85
= Dienstgeberabgaben:	24,9 %	€ 237,38

008 Tamir lernt im 2. Lehrjahr Tischlereitechniker in Salzburg (DZ = 0,40 %).

Seine Bruttolehrlingsentschädigung beträgt 830,15 €. Berechnen Sie a) seinen Nettolohn und b) die Lohnnebenkosten seines Arbeitgebers inklusive der Sonderzahlungen in Euro und Prozent.

009 Jakob ist im 1. Lehrjahr Lackierer. Er verdient laut KV € 657,20 pro Monat.

Da er in der Berufsschule war, erhält er keine Taggelder. Berechnen Sie seinen Auszahlungsbetrag.



010 Berechnen Sie den Bruttolohn und den Auszahlungsbetrag für Olaf.

Er lernt im 1. Lehrjahr Dachdecker und erhält 5,45 € Stundenlohn. Für 15 Arbeitsstunden hat er Anspruch auf die 10%ige Schmutzzulage. Er erhält zusätzlich 50 € als Prämie für seinen ausgezeichneten Erfolg in der Berufsschule.

011 Lubomir lernt im 2. Lehrjahr in einer Baufirma in Linz den Beruf Maurer.

Sein Stundenlohn laut KV beträgt 9,03 €. Berechnen Sie, wie viel die Firma an Lubomir auszahlen muss und wie hoch die Dienstgeberabgaben sind ($DZ = 0,34\%$). Lubomir hat Anspruch auf 16 Taggelder zu 10,90 € und 5 Taggelder zu 17,50 €.

012 Berechnen Sie den Bruttolohn und die Lohnnebenkosten für Lisa.

Sie lernt im 3. Lehrjahr Dachdecker in NÖ. Lehrlingsentschädigung laut KV ist 8,17 € pro Stunde. Da sie im letzten Monat im Krankenstand war, hat sie keinen Anspruch auf Taggeld. Der Dienstgeberzuschlag beträgt für ihren Betrieb in Niederösterreich 0,38 %.

013 Christoph lernt im 3. Lehrjahr Maurer in einem Betrieb in der Steiermark.

(Dienstgeberzuschlag 0,39 %, Schlechtwetterentschädigung).
Seine Bruttolehlingsentschädigung beträgt 2.040,78 im Monat.
Wie viel muss sein Arbeitgeber an Dienstgeberabgaben abführen?
Erstellen Sie eine Tabelle mit der Höhe der Abgaben:

014 Berechnen Sie den Nettolohn und den Auszahlungsbetrag.

Fliesenlegerlehrling im 3. Lehrjahr; Kosten für den Dienstgeber (kein SW-Ersatz);
Stundenlohn 6,29 €; Taggeld 2,80 € für 21 Arbeitstage.

015 Berechnen Sie das Nettoentgelt für einen Steinmetzlehrling im 2. Lehrjahr.

Der Stundenlohn beträgt 7,23 €. Sie hat Anspruch auf Staubzulage von 8 % auf den Stundenlohn für 58 Stunden. In diesem Monat erhält sie auch eine Prämie von 100 €.

016 Berechnen Sie die Nettolehlingsentschädigung für einen Glaserlehrling, 3. LJ.

laut KV € 8,16 pro Stunde

017 Wie hoch sind die Dienstgeberkosten für einen Tischlerlehrling im Monat?

Die Lehrlingsentschädigung im 3. Lehrjahr beträgt 972,70 € pro Monat. Der Dienstgeberzuschlag beträgt 0,39 % (Kärnten)